

MOSK (Förderung und Training von Motivation und Selbstkonzept)

Guido Breidebach

Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Duisburg

1. Wie ist der aktuelle Projektstand? Welche Schritte haben Sie bisher unternommen und welche Meilensteine bislang erreicht? Was liegt noch vor Ihnen?

Das Projekt ist nun fertig und wird - je Modul - theoretisch fundiert und didaktisch kommentiert, damit auch unerfahrenere oder fachfremde Lehrende die Materialien einsetzen können. Diesen Monat bildete ich auf Grundlage der Unterlagen die Ausbilder der hessischen Lehrkräfteakademie fort, im aktuellen Schuljahr folgen zwei Fortbildungen auf Grundlage des MOSK (Diagnose und Förderung personaler Kompetenzen) bei der Bezirksregierung Düsseldorf. Zudem wird es abschließend evaluativ und vor allem empirisch ausgewertet und ist auf der DGPS angenommen und vorgestellt worden.

2. Was hat das Projekt an der Schule bewirkt?

Meine Schulleiterin ist selbst für die Anlage A zuständig, und prüft, inwieweit das Projekt nun in Maßnahmenklassen eingesetzt werden kann. Ähnliches gilt für den Differenzierungsbereich der Anlage C. Dies setzt allerdings die Schulung der betroffenen Lehrkräfte voraus, was vermutlich noch etwas Zeit in Anspruch nimmt.

3. Wozu haben Sie das Preisgeld genutzt?

Der größte Teil des Preisgeldes (800,00 Euro) sind für die Publikation des Werkes unter dem Namen MOSK - Training zur Förderung von Motivation und Selbstkonzept - beim Verlag Dr Kovac verbraucht worden. Am 20.10.2017 werde ich das Manuskript spätestens abgeben und es wird innerhalb von 6 Wochen gedruckt und damit der Öffentlichkeit zugänglich. weitere knapp 100 Euro werde ich im November für die neue SPSS-Lizenz verbrauchen, um den empirischen Nachweis der Wirksamkeit statistisch berechnen und erbringen zu können. Die anderen 100 Euro würde ich für die Verköstigung meiner Kollegen nutzen, falls diese sich dazu bereit erklären, die Materialien einzusetzen. Sie würden nämlich 1,5 Tage geschult werden müssen. Inhaltlich-theoretisch und praktisch in der Anwendung der z.T. psychologischen Übungen und Verfahren.